

PRESSEINFORMATION

Fachhändler küren JobRad zum Branchensieger

3.000 Fahrradfachhändler bat das Fachmagazin SAZbike um eine Bewertung verschiedener Anbieter für Dienstradleasing. Das Ergebnis ist eindeutig: JobRad belegt den 1. Platz.

Freiburg, 23. Februar 2021 Das renommierte Fachmagazin für den Fahrradhandel SAZbike hat in seiner aktuellen Ausgabe (SAZbike 2/2021) acht führende Dienstradleasinganbieter aus der Perspektive des Fachhandels verglichen. Von 3.000 Fahrradfachhändlern, die SAZbike zur Teilnahme an der Leasing-Umfrage einlud, nahmen insgesamt 400 teil. Deren Votum fiel eindeutig aus: JobRad ist klar die Nummer eins.

Die JobRad-Pluspunkte

In acht von insgesamt neun Kategorien liegt JobRad bei diesem Vergleich vorn. Diese reichen vom Informationsservice über Versicherungsleistungen bis hin zur Abwicklung nach dem Leasingende. Besonders gute Noten bekam JobRad etwa für das JobRad-Fachhändlerportal – eine hauseigene Online-Plattform, die Fachhandelspartnern für den Verkauf und die volldigitalisierte Geschäftsabwicklung kostenlos zur Verfügung steht. Ins Gewicht fiel ebenfalls, was JobRad als marktführender Anbieter von Dienstradleasing für die Branche insgesamt bewegen konnte. Denn von der großen Bekanntheit des Unternehmens und des Produkts JobRad profitieren auch die Fachhändler, die JobRad entsprechend positiv in der Rubrik „Markenbekanntheit“ bewerteten.

30.000 Arbeitgeber bieten inzwischen Dienstradleasing mit JobRad an – der Durchschnittspreis für ein JobRad liegt bei über 3.000 Euro. Laut SAZbike generieren die befragten Fachhändler bereits 21 Prozent ihrer Fahrrad- und Elektroradverkäufe über Leasing. Insofern steht zu erwarten, dass sich die „fortlaufende Erfolgsgeschichte“ (SAZbike) der Zusammenarbeit von Fahrradhandel und Mobilitätsdienstleistern wie JobRad fortsetzt.

Über JobRad®

Die JobRad GmbH ist Marktführer im Dienstradleasing und bringt seit mehr als zehn Jahren Menschen aufs Rad. Als Mobilitätsdienstleister organisiert JobRad mit einer digitalen Portallösung unkompliziert und kostenneutral die Dienstradüberlassung zwischen Arbeitgebern und Mitarbeitern: Angestellte suchen sich ihr Wunschrad beim Fachhändler oder online aus – alle Hersteller und Marken sind möglich. Der Arbeitgeber least das Dienstrad und überlässt es dem Mitarbeiter zur beruflichen und privaten Nutzung. Bezieht der Mitarbeiter das Fahrrad oder E-Bike per Gehaltsumwandlung, profitiert er von einer steuerlichen Förderung ([0,25 %-Regel](#)) und spart gegenüber einem herkömmlichen Kauf bis zu 40 Prozent. Ein arbeitgeberfinanziertes JobRad ist für den Mitarbeiter sogar kosten- und steuerfrei. Über 30.000 Arbeitgeber mit mehr als 4 Millionen Beschäftigten – zum Beispiel Bosch, SAP und Deutsche Bahn – setzen bereits auf JobRad als nachhaltiges Mobilitätskonzept, das Talente anzieht, Mitarbeiter fit hält und die Umwelt schützt.

Weitere Presseinformationen, Hintergrundtexte und Bilder zu JobRad finden Sie unter:
www.jobrad.org/presse.



www.jobrad.org



KONTAKT

Tassilo Holz | Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0761 205515-795 | tassilo.holz@jobrad.org | www.jobrad.org/presse

JobRad GmbH | Augustinerplatz 2 | 79098 Freiburg